

Planfeststellungsunterlagen PFA 3.5 (Emmerich - Elten)

„Wie finde ich mich zurecht?“

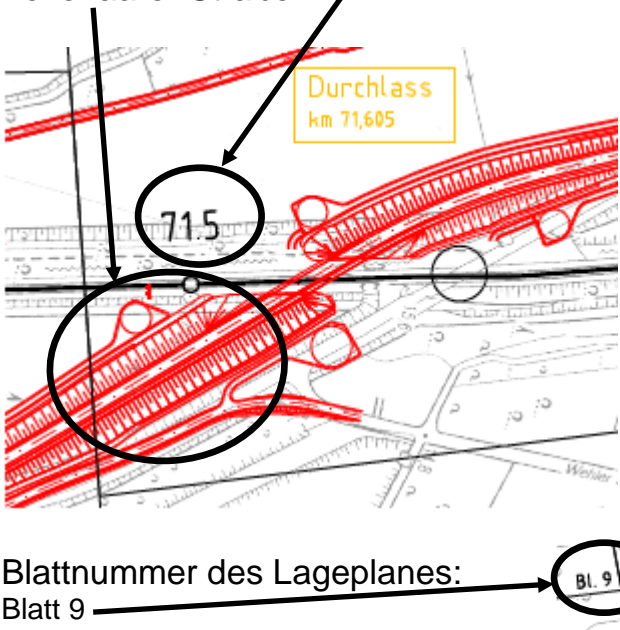
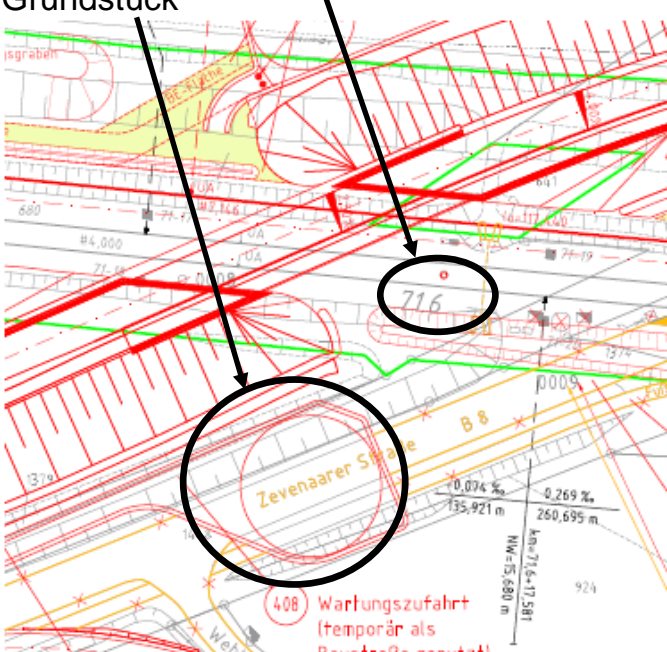
-ABS 46/2-

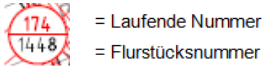
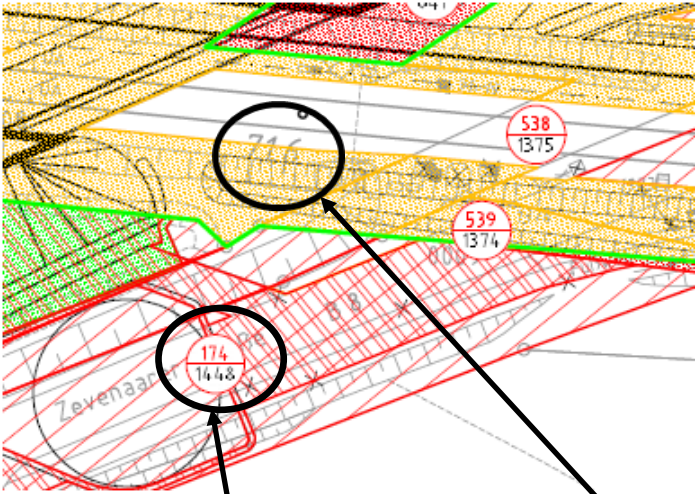
DB ProjektBau GmbH

Regionalbereich West

Königstraße 57

47051 Duisburg

Was interessiert mich?	Welche Unterlage benötige ich, wo finde ich diese?	Wie muss ich vorgehen?
Allgemeine Informationen	Ordner 1, Anlage 2 Erläuterungsbericht	
Wie orientiere ich mich grob?	Ordner 1, Anlage 3.2 Übersichtsplan Maßstab 1:5.000	<p>Ist eine bestimmte Stelle von Interesse, dann den Bahnkilometer und die Blattnummer des Lageplanes merken.</p> <p>Bsp.: Grundstück ca. km 71,6 an der neuen Straßenüberführung Zevenaarer Straße</p>  <p>Blattnummer des Lageplanes: Blatt 9</p>
Was ist an einer bestimmten Stelle geplant?	Ordner 2, Anlage 5.1 Lageplan Maßstab 1:1.000	<p>Der Bahnkilometer aus dem Übersichtsplan findet sich auf dem entsprechenden Blatt der detaillierten Lagepläne im Maßstab 1:1.000 wieder.</p> <p>Bsp.: Blatt 9, km 71,5, oben genanntes Grundstück</p> 

Was interessiert mich?	Welche Unterlage benötige ich, wo finde ich diese?	Wie muss ich vorgehen?
<p>Wird eine Fläche von meinem Grundstück benötigt?</p> <p>Wie viel Fläche wird ggf. von meinem Grundstück benötigt?</p> <p>Werden die Flächen dauerhaft oder nur temporär benötigt?</p> <p>Wofür wird die Fläche von meinem Grundstück benötigt?</p>	<p>Ordner 4, Anlage 9.2 Grunderwerbsplan Maßstab 1:1.000</p> <p>Ordner 4, Anlage 9.1 Grunderwerbsverzeichnis nach Gemarkung geteilt</p>	<p>Entsprechende Blattnummer des Grunderwerbsplanes öffnen und laufende Nummer des Grundstücks am entsprechenden Kilometer heraussuchen.</p> <p>  </p> <p></p> <p>Bsp.: oben genanntes Grundstück, km 71,5 im Grunderwerbsplan Blatt 9: laufende Nummer 174/ Flurstück 1448</p> <p>Dann im Grunderwerbsverzeichnis die laufende Nummer in der entsprechenden Gemarkung suchen und die Größe und Art der in Anspruch zu nehmenden Fläche ablesen.</p>

Grunderwerbsverzeichnis

Stadt / Gemeinde: **Emmerich am Rhein, Stadt**
Gemarkung: **Elten (053367)**



lfd. Nr.	Lageplan	Eigentümer Abt. I Name, Vorname	Nutzer Abt. II Name, Vorname	Grundbuch		Flurstück		Nutzungsart Best.	Größe des Grundst. m²	Erwerbsfläche m²	Grunddienstbarkeit m²	vorüb. inanspruchn. m²	Nutzungsart neu	Bemerkungen
				Band	Blatt	Flur	Nr							
174	4.35.VA. GE.008. 0/009.0	Bundesrepublik Deutschland Bu Wildenbruchplatz 1 45888 Gelsenkirchen		3367	922	2	1448	SW	11.940	0 44 1.712 0	4.844 0 0 0	0 0 0 7.137	DB ET EDR VG	EDR Projekt: 2121131 Straßenbaumaßnahme B 8 Elten in alter Nutzungsart: Stadt Emmerich

An diesem Beispiel ist ablesbar, dass 44 m² dauerhaft für Anlagen der DB und 1.712 m² für Anlagen Dritter erworben werden müssen. 7.137 m² des Grundstückes sollen vorübergehend während der Bauphase in Anspruch genommen werden, d.h. die Fläche wird lediglich während der Bauzeit benötigt. Darüber hinaus muss für eine Fläche von 7.137 m² eine Grunddienstbarkeit in das Grundbuch eingetragen werden.

Erläuterung zu Nutzungsart „Neu“

- ζ ET: Erwerb für techn. Anlagen der Deutschen Bahn
- ζ ED: Erwerb für ökologische Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme
- ζ EDR: Erwerb für Dritte (z.B. Straßenbaulasträger)
- ζ VG: vorübergehende Inanspruchnahme (während der Bauzeit)
- ζ D(x): Einschränkung der zukünftigen Nutzungsmöglichkeit durch eine Inanspruchnahme der Fläche, die durch Eintragung einer Dienstbarkeit im Grundbuch rechtlich gesichert wird.

Was interessiert mich?	Welche Unterlage benötige ich, wo finde ich diese?	Wie muss ich vorgehen?
------------------------	--	------------------------

Wie hoch ist der berechnete Schallpegel an meinem Haus?

Ist aktiver Schallschutz in unserem Bereich geplant?

Hat mein Haus Anspruch auf passiven Schallschutz?

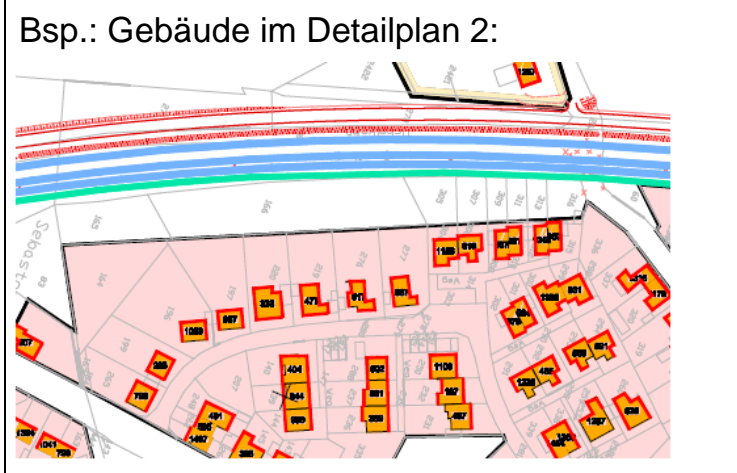
Ordner 15, Anlage 13.3
Detaillageplan zum Schallschutz

Ordner 15, Anlagen 13.4.
Verbleibende Betroffenheiten mit aktivem Schallschutz

Ordner 16, Anlage 13.5.
Ergebnistabelle Schall

Aktive Schallschutzmaßnahmen sind z.B. Schallschutzwände oder das „Besonders überwachte Gleis“ (BüG). Zu den passiven Schallschutzmaßnahmen zählen z.B. der Einbau von Schallschutzfenstern und Schalldämmlüftern.

Die Schallschutzmaßnahmen lassen sich dem Detailplan der schalltechnischen Untersuchung entnehmen. Im Plan ist grob erkennbar, an welcher Stelle aktive Schallschutzmaßnahmen durch Schallschutzwände geplant sind (türkise Linie am Gleis). Des Weiteren lässt sich dem Plan entnehmen, welche Gebäude bzw. Fassaden Grenzwertüberschreitungen vorweisen. Grün eingefärbte Gebäude weisen keine Grenzwertüberschreitung auf. Bei gelb markierten Gebäuden wird der Grenzwert aufgrund der aktiven Maßnahmen unterschritten. Orangefarbene Gebäude haben aufgrund von Grenzwertüberschreitungen zusätzlich dem Grunde nach einen Anspruch auf passiven Schallschutz. Die Seite des Gebäudes, an der die Überschreitung auftritt, ist rot markiert.



Aus dieser Liste ist ersichtlich, welche Gebäude trotz aktivem Schallschutz zusätzlich einen Anspruch dem Grunde nach auf passiven Schallschutz haben.

In den Pegeltabellen sind alle prognostizierten Ergebnisse und Grenzwerte der untersuchten Gebäude nach Straßennamen und Hausnummer sortiert festgehalten.



Grenze D/NL – Emmerich – Oberhausen
Planfeststellungsabschnitt 3.5

Anlage 13.5.1 – Ergebnistabelle Schall

Berechnungspunkt				Immissionsgrenzwert		ohne Lärmschutz				Anspruch				mit Lärmschutz				Anspruch							
ID	Adresse	Fass.	Geschoss	Nutzung	tags	nachts	Lr tags	Lr nachts	Übers. IGW tags	Übers. IGW nachts	BP tags	BP nachts	ohne LS	Lr tags	Lr nachts	Mind. LS	Übers. IGW tags	Übers. IGW nachts	BP tags	BP nachts	mit LS	Tag	Nacht		
		Richt.			dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	Tag	Nacht	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	Tag	Nacht			
	Hier steht die Adresse	SO	EG	AM	64	54	56.5	56.7	-	2.7	57	57	nein	ja	53.2	53.3	-3.4	-	-	54	54	nein	nein		
		SW	EG	AM	64	54	58.4	58.5	-	4.5	59	59	nein	ja	55.0	55.2	-3.4	-	1.2	55	56	nein	ja		
		NW	EG	AM	64	54	54.2	54.3	-	0.3	55	55	nein	ja	50.9	51.1	-3.3	-	-	51	52	nein	nein		
		NO	EG	AM	64	54	42.6	42.8	-	-	43	43	nein	nein	39.5	39.6	-3.1	-	-	40	40	nein	nein		

Aus dieser Tabelle ist ablesbar, dass ohne aktiven Schallschutz Belastungen in der Nacht von bis zu 59 dB(A) zu erwarten sind. Mit aktivem Schallschutz reduzieren sich die Nachtwerte des Hauses auf maximal 56 dB(A). Da diese Werte die Immissionsgrenzwerte überschreiten, besteht dem Grunde nach ein Anspruch auf passiven Schallschutz.